

Interkulturelle Trainings

für die Bereiche Psychiatrie & Psychotherapie

Erwerb von interkultureller Kompetenz

Die zunehmende Zahl von Patienten* mit Migrationshintergrund in Deutschland verlangt von Psychiatern, Psychotherapeuten, aber auch von Internisten, Allgemeinmedizinern und Pflegekräften, die in der psychosomatischen Medizin tätig sind, besondere interkulturelle Kompetenzen.

Seitens der Patientengruppe hängt die Problematik oft mit der eigenen Migrationserfahrung zusammen, so dass ohne interkulturelle Handlungskompetenzen die Diagnostik und Behandlung oft zu einer Herausforderung für alle Beteiligten wird.

Ziele

Mit diesen interkulturellen Trainings erwerben Sie Kenntnisse bzgl. transkultureller Ansätze in der Psychiatrie und Psychotherapie. Sie erweitern Ihre interkulturelle Handlungskompetenz anhand von Übungen und Simulationen.

Die Reflexion der eigenen Haltung und die Möglichkeiten der Selbsterfahrungen werden insbesondere durch Übungen in der Achtsamkeit und ihre Auswirkungen auf das Erleben und Handeln im Arbeitsalltag eingeübt. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Kultur und Identität sowie mit der eigenen Rolle als Therapeut wird ebenso behandelt. Das erworbene Wissen kann direkt im Arbeitsalltag umgesetzt werden.

Inhalte

Wir bieten Ihnen eine Auswahl unterschiedlicher inhaltlicher Schwerpunkte, um die vielfältigen Gegebenheiten und Interaktionen mit Patienten aus verschiedenen Kulturräumen in der Praxis ziel- und handlungsorientiert anzugehen.

Interkulturelle Trainings

Unsere modularen Schwerpunkte im Überblick:

1. Modul

- Anthropologische, psychologische, sozioökonomische und religiöse Aspekte der Migration und ihre Folgen
- Unterschiede zwischen transkulturellen und interkulturellen Aspekten in der Psychiatrie und Psychotherapie
- Notwendigkeit von transkulturellen Ansätzen und interkultureller Kompetenz
- Psychoanalytische Grundkonzepte im interkulturellen Vergleich
- Traditionelle Heilformen: Spiritualität und Diagnostik/ Psychotherapie
- Kulturabhängige Wahrnehmung ausgewählter Krankheitsbilder anhand von Beispielen
- Patienten- und Therapeutenrolle: Akteure zwischen den Kulturen

2. Modul

- Kulturspezifische Diagnostik: Klinische Fehldiagnose und Missverständnisse in Therapiesitzungen
- Selbsterfahrung: Auseinandersetzung mit der eigenen Kultur und Identität
- Interkulturelle Kompetenz und ihre Grenzen
- Alternativen und Methoden für den transkulturellen Arbeitsraum

Länderspezifische Schwerpunkte

Alle Trainings bieten wir nach Bedarf mit einem länder- oder kulturspezifischen Fokus an. Auf Wunsch kann die Durchführung auf Englisch oder in weiteren Sprachen erfolgen. Weitergehende Informationen zu den einzelnen Angeboten senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an alle Fach- und Führungskräfte oder Studierende aus dem psychiatrisch-psychotherapeutischen Bereich, die bereits mit Patienten mit Migrationshintergrund arbeiten oder ihre Teams multikulturell ausrichten.

Teilnahmevoraussetzung

Voraussetzung für den Besuch der Trainings ist die erfolgreiche Teilnahme am *Basismodul Interkulturelle Kompetenz* (auch dieses Training wird am „Zentrum für Interkulturelle Kompetenz und Entwicklung – ZIKO“ der bikup gGmbH angeboten) bzw. gleichwertige thematische Vorkenntnisse.

Referenten

Das Angebot wird durchgeführt von unserem erfahrenen interkulturellen Trainern mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen interkulturelle Kommunikation, Mediation wie auch klinische Psychologie und Medizin.

Die Trainer besitzen langjährige Erfahrung in der Durchführung interkultureller Schulungen und verfügen über ein breites Repertoire an handlungsorientierten Trainingsmethoden. Nicht zuletzt haben unsere Trainer selbst Migrationserfahrungen oder umfassende berufliche Auslandserfahrungen.

Konditionen

Die thematischen interkulturellen Trainings sind modular aufgebaut und finden regelmäßig in den Seminarräumen von bikup in Köln statt. Bei Bedarf führen wir diese auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Schulungen durch. Hierzu lassen sich die thematischen Bausteine, der kulturspezifische Fokus sowie der zeitliche Umfang flexibel auf Ihren individuellen Bedarf anpassen.

Die aktuellen Konditionen finden Sie auf unserer Webseite www.bikup.de oder teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Kontakt

Zentrum für Interkulturelle Kompetenz und Entwicklung (ZIKO)

Widdersdorfer Straße 248–252 | 50933 Köln
Tel +49 221 485568-10 | Fax +49 221 485568-19
ziko@bikup.de



bikup gemeinnützige GmbH

Internationale Gesellschaft für Bildung, Kultur und Partizipation

Widdersdorfer Straße 248–252 | 50933 Köln
Tel +49 221 485568-10 | Fax +49 221 485568-19
info@bikup.de | www.bikup.de

bikup arbeitet gemeinnützig. Spenden sind von den Steuern absetzbar. Spenden-Konto bei der Sparkasse KölnBonn
Konto-Nr. 1901496495 | BLZ 370 501 98

Wir freuen uns darauf,
Ihnen ein persönliches Angebot
zu machen – sprechen Sie uns
gerne an!